

[29843]

## Seines sämtliche Werke.

= 11ster Ausgabe. =

Noch rückständige Fortsetzungen auf den vor 8 Tagen erschienenen 7. (Schluß-) Band bitten wir uns baldigst aufzugeben.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere als die beste anerkannte Ausgabe in

7 schönen Leinenbänden 16 M ord.  
mit 30% Rabatt und 7 für 6.

zur Lagerergänzung. In Cassan gebunden ist die Ausgabe um die Hälfte teurer.

Leipzig u. Wien, 12. August 1890.

Bibliographisches Institut.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen)  
in Turin.

[29865]

Soeben erschien:

## V. Sella e Dr. Vallino, Monte Rosa Gressoney.

Ein Album mit zahlreichen, sehr schön ausgeführten photolithograph. Ansichten von der Monte Rosa-Gruppe und dem Gressoneythal, nebst erläuterndem Text. Zweck dieser Publikation ist, die Aufmerksamkeit der Touristenwelt auf das herrliche Gressoneythal zu lenken, das an Grossartigkeit keinem der gerühmten Alpenthäler der Schweiz nachsteht.

Die Abbildungen sind künstlerisch ausgeführt, und wird die Publikation unter den Freunden der Bergwelt sicher viele Käufer finden.

Preis 20 fr. — Nur fest resp. bar.

Turin, den 9. August 1890.

H. Loescher's Hofb. (Carl Clausen).

[29795] In unserm Verlage erschien soeben:

## Abriß einer Lehre der Erziehung u. des Unterrichts.

Von Dr. F. Dittrich,

Professor der Theologie am Lyceum Hosianum.  
2. Aufl. Preis 2 M ord., 1 M 50 J no.

Die erste Auflage erschien im Selbstverlage und ist nicht in den Buchhandel gekommen. Wir bitten gef. zu verlangen.

Braunsberg, im August 1890.

Dupes Buchhandlung  
(Emil Bender).

[28681] Mein zweites Rundschreiben betr.

## Dorfbarbier- Kalender

\* pro 1891. \*

Ladenpreis 50 J.

gelangte vor kurzem zur Verteilung.

2 Exemplare liefere zur Probe mit 50 J bar, also mit 50% Rabatt.

Bitte zu verlangen!

Firmen, welche das Rundschreiben nicht empfangen, sende ich dasselbe direkt unter Kreuzband zu.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, Wilhelmstr. No. 124.

Wilhelm Issleib  
(Gustav Schuhr).

\*

Im Anschluß an meine Rundschreiben vom 22. Mai und 5. Juli teile ich ergebenst mit, daß

## Köhler's Deutscher Kaiser-Kalender pro 1891

am 10. August zur Ausgabe gelangte.  
Bei Postpaketen (25 à 5 kg) trage 1/2 Porto.  
Minden i. W., Ende Juli 1890.

Wilh. Köhler.

\*

[29850] Soeben erschienen:

## X. Internationaler medicinischer Congress.

Vorträge

in den allgemeinen Sitzungen.

Sonderabdrücke aus den Verhandlungen.

gr. 8°. à 60 J.

1.

## Ueber bakteriologische Forschung

von

R. Koch.

2.

## Essai d'une théorie de l'infection.

Maladie.

Guérison. Immunité. Virus. Vaccins.

Par

Ch. Bouchard.

Wir bitten gef. verlangen zu wollen.

Berlin, im August 1890.

August Hirschwald.

[29740] Bei Peter Neuker in Bonn ist erschienen:

## Beethoven's Unsterbliche Geliebte nach persönlichen Erinnerungen von M. T.

Die Schrift bringt in fesselnder Form authentische Aufschlüsse über eine viel erörterte, aber bisher nie völlig aufgeklärte Episode im Leben des großen Tonichters. Aus persönlichen Erinnerungen der Verfasserin erfahren wir als eine nunmehr unbestreitbare Tatsache, daß diese „unsterbliche Geliebte“ Beethovens Gräfin Therese Brunswick aus Martonvasar in Ungarn war, mit welcher er sich im Juni oder Juli 1806 verlobte. Nur Theresens Bruder, Graf Franz Brunswick, Beethovens Freund, wußte von dieser Verlobung, welche vor der adelstolzen Familie Theresens geheim gehalten wurde. Da sich für Beethoven keine Aussichten finden wollten, um eine sichere Häuslichkeit zu gründen, wurde die Verlobung nach vierjähriger Dauer im Jahre 1810 mit gegenseitiger Zurücksendung der Briefe (aber nicht aller Briefe) aufgehoben. Die näheren Verhältnisse dieses Liebeslebens zweier großen Seelen werden in dem Büchlein, dessen Verfasserin der Gräfin Therese von Kind auf nahestand, in eben so einfacher wie rührender Weise erzählt. Für die Anerkennung, welche dieser kleine aber wichtige Beitrag zur Lebensgeschichte Beethovens seitens kompetenter Richter gefunden hat, zeugt der Umstand, daß u. a. die „Frankfurter Zeitung“ und die Berliner „National-Zeitung“ soeben zu gleicher Zeit dem Büchlein eingehende und sehr lobende Besprechungen widmen.

Preis: 1 M ord., 65 J bar.

Von dem Schriftchen wurde eine geringe Anzahl angefertigt, weshalb ich dasselbe nur bar liefern kann.

[29827]

Aster, Entwürfe zum Bau billiger Häuser für Arbeiter u. kleine Familien. 3 M ord., 2 M 25 J no.

Das Heft wird in nächster Zeit in den grössten Blättern eingehend besprochen.

— Ich kann nur bar liefern. —

Achtungsvoll

Gera.

Karl Bauch.

[29162]

## Gratis und franko

sende ich jedem Herrn Kollegen auf Wunsch den ersten Band des zweiten Jahrganges meiner „Illustrirten Monatsbände“, deren außerordentliche Absatzfähigkeit aus diesem Bande zu erkennen ist.

Teschen.

Karl Prochaska.